



Stadt Ebersbach
an der Fils

Beschlussvorlage

2022/110

Aktenzeichen: 801.19	Anlagen: 4
Amt: Fachbereich Bauen und Umwelt Sachbearbeitung: Richter, Gerd	Datum: 20.06.2022

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Beratungsart	Beschluss Ja / Enth./ Nein	
Ausschuss für Technik und Umwelt	05.07.2022	öffentlich	/	/
Gemeinderat	12.07.2022	öffentlich	/	/

Bearbeitungshinweise:

- () Gesetzliche Pflichtaufgabe gemäß § 2 Abs. 2 Gemeindeordnung
- (x) Mit Einwohnerbeteiligungsverfahren

Tagesordnungspunkt:

Baumaßnahme für Umsetzung Wasserkonzept Zone WHB Hegnach

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat stimmt den überplanmäßigen Ausgaben von 109.440 € netto zur Umsetzung der Wasserkonzeption der Zone WHB Hegnach zu (Gesamtkosten 259.440 € netto).
2. Die Tiefbauarbeiten für die Baumaßnahme zur Umsetzung der Wasserkonzeption der Zone WHB Hegnach werden mit einem Betrag von 142.063,98 € netto an die Fa. Gebr. Lutz, Reichenbach/Fils, vergeben.

Sach- und Rechtslage, Begründung und Alternativen:

Die Arbeiten wurden als beschränkte Ausschreibung auf Grundlage der VOB und des KVHB ausgeschrieben. Es wurden 6 regionale Firmen im Bieterkreis aufgenommen. Bei Submission gingen von 4 Firmen Angebote ein, die alle gewertet werden konnten. Die fachtechnische und rechnerische Prüfung brachte das Ergebnis, dass die Fa. Gebr. Lutz aus Reichenbach a.d.Fils gemäß § 16 VOB/A das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. An 2. Stelle lag ein Bieter mit 160.282,10 € netto (113%), der teuerste Bieter lag bei 234.272,84 € netto (165%). Es wird empfohlen, der Fa. Gebr. Lutz den Auftrag zu erteilen.

Finanzen und Leitbildkonformität:

Die Wasserleitungsarbeiten wurden direkt an die Fa. Hummel aus Ebersbach zu einem Preis von rund 53.365 € netto vergeben. Die technischen Anlagen wurden ebenfalls direkt an die Fa. Schütz aus Boos zu einem Preis von rund 27.060 € netto vergeben.

Diese Vergaben wurden entsprechend begründet und dokumentiert, sodass diese Vergaben den Vorgaben der GPA sowie der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) § 12 Abs. 3 entsprechen.

Inkl. Baunebenkosten betragen die Gesamtkosten laut Kostenberechnung von SI-Ingenieure aus Weilheim/Teck 259.440 € netto.

Die noch vorhandenen Mittel im Haushalt für das Jahr 2022 betragen rund 150.000 € netto. Die Deckung der überplanmäßigen Ausgaben erfolgt aus Mitteln für anderen Baumaßnahmen, die in 2022 nicht abgerufen werden. Zusätzlich werden die Mittel für den geplanten Nachtragshaushalt 2022 angemeldet.

Produkt-/Auftragssachkonto: 75.33.00.00.30.00 78720000		
	Erträge in €	Aufwendungen in €
einmalig	0	259.440
jährlich	0	0

✓	<i>Kernthemen des Leitbildes</i>	<i>Potenzial an Zielkonflikten</i> <i>(1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung)</i>				
		1	2	3	4	5
✓	Wirtschaft und Stadtmarketing					
✓	Stadtplanung und Verkehr					
✓	Soziales und Miteinander Leben					
✓	Bildung und Kultur					
✓	Jugend					
✓	Freizeit					
✓	Umwelt, Energie und Landwirtschaft		x			

Anhörung / Beteiligung:

() Anhörung Ortschaftsrat gem. § 70 Gemeindeordnung

(x) Anhörung Fachämter und andere Stellen

Eberhard Keller
Bürgermeister

Markus Ludwig
Stadtbaumeister

Gerd Richter
Abteilungsleitung
Tiefbau und Infrastruktur